



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Hakenkreuzbanner. 1931-1945 9 (1939)

91 (23.2.1939) Abend-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-291284](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-291284)

Die „Bremen“ in Valparaiso

DNB Santiago de Chile, 23. Febr.

Mittwochvormittag traf der Transozean-Dampfer „Bremen“ des Norddeutschen Lloyd mit zahlreichen Passagieren in Valparaiso ein...

Tag der Luftwaffe 1939

Am 1. März Feier im Luftfahrtministerium, Berlin, 23. Febr. (Eig. Ber.)

In allen Standorten der neuen deutschen Luftwaffe wird am 1. März wieder der „Tag der Luftwaffe“ festlich begangen. Frühmorgens findet die feierliche Flugparade statt...

Nationalspanische Flottenschau

DNB Bilbao, 23. Februar.

Im Hafen von Tarragona fand am Mittwoch eine Parade der gesamten nationalspanischen Mittelmeerflotte unter Teilnahme des Generalfiskus, General Franco, statt...

An der Flottenschau nahmen 15 Einheiten der nationalen Marine, darunter die Kreuzer „Canarias“, „Cerbera“ und „Navarra“ teil...

Havas meldet aus Madrid, die beiden roten „Minister“ Los Rios und Velas seien in Murcia eingetroffen...

Rotspanisches Gesindel in Genf

Die Schweizer danken für den neuen Zuwachs

(Von unserem Vertreter in Genf)

o. sch. Genf, 23. Februar

In Genf kam es zu einer aufregenden Verdichterfolge. Im Augenblick, wo Polizeibeamte in einem Hotel von einem verdächtig aussehenden Spanier die Ausreisepapiere verlangten...

An der französisch-schweizerischen Grenze verschickte er im Augenblick, wo er von den Grenzbeamten, die rechtzeitig alarmiert worden waren...

In Genf in wenigen Tagen zahlreiche Einbruchdiebstähle begangen.

Wie die Polizei dazu merkt, kommen ihre Beamten seit langen Tagen nicht mehr zum Ausschauen, da von Frankreich kommendes Gesindel in Genf kein Unwesen zu treiben sucht...

Blum besucht Roosevelt

Verbrüderungsfeier am Washington-Tag

(Von unserem Pariser Vertreter)

h. w. Paris, 23. Februar

Der amerikanische Washington-Gedenktag hat dieses Jahr in Frankreich Anlauf zu besonderen Demonstrationen der amerikanisch-französischen Freundschaft gegeben...

Das Pariser Rathaus hat ein amerikanisches Banner gehißt. Der Präsident des Pariser Stadtrates, de Launay, hat an den jüdischen Oberbürgermeister von New York, La Guardia, ein Telegramm gerichtet...

licher Besuch des Pariser Stadtoberhauptes in New York bei La Guardia angelündigt wird. Abends fand ein Festessen von 300 amerikanischen und französischen Persönlichkeiten im amerikanischen Klub statt...

Der frühere Ministerpräsident und jüdische Marxistenführer Léon Blum, der demnächst zu einer Reiseskreise nach den Vereinigten Staaten fahren will, rühmt sich, von Präsident Roosevelt zu einem dreitägigen Aufenthalt im Weißen Haus eingeladen zu sein.

England wahrt Judas Interessen

Wieder eine Dreiteilung Palästinas vorgeschlagen

DNB London, 23. Februar.

Im Zusammenhang mit der am Mittwoch stattgefundenen Besprechung der englischen und der arabischen Vertreter erklären politische Kreise, daß man von englischer Seite den Vorschlag gemacht habe, Palästina in drei Gebiete einzuteilen...

In dem sogenannten „höchstentwickelten Teil“ sollen bezeichnenderweise Landkäufe durch Juden weiterhin gestattet sein...

Bei den am Mittwoch stattgefundenen Besprechungen mit den Arabern gab Kolonialminister MacDonald eine Erklärung zu den drei arabischen Forderungen ab, über die amtlich nichts verlautet. Es wird angenommen, daß die britische Regierung die Forderung nach sofortiger Unabhängigkeit für Palästina nicht angenommen hat...

In den Kreisen der Konferenz rechnet man jetzt damit, daß die britische Regierung beiden Parteien ihren eigenen Plan vorlegen wird.

Gounods „Margarete“

im Heidelberger Stadttheater

Wohl jeder Deutsche hat sich das eine oder andere Mal über die freie Bearbeitung der großen Weltanschauungsrichtung Goethes, des „Faust“ zu einer französischen Oper, über die rühmlichsten Einträge in Goethes Dichtung und die Hügel Melodien, die um sie spielen, entzückt...

Charles François Gounod hat ehrlich um das Verständnis deutschen Volkes und deutscher Kunst gerungen, er hat seine Aufgabe als Opernkomponist feinstweigs leicht genommen...

„Gastüre“
Uraufführung in Wien
Auf der Suche nach theaterwirksamen ostmärkischen Bühnenstücken hat das Wiener Hofstadter Theater eine neue Komödie von Alexander Lernet-Holenia zur Aufführung erworben...

daß sie sich mit viel Liebe und Einfühlung ihrer Aufgabe angenommen hätten. So wurde die Einheit von glaubhafter, natürlicher Beweglichkeit und musikalisch-rhythmischer Gliederung, die das Ziel der Opernregie sein muß, weitgehend erreicht...

„Gastüre“
Uraufführung in Wien
Auf der Suche nach theaterwirksamen ostmärkischen Bühnenstücken hat das Wiener Hofstadter Theater eine neue Komödie von Alexander Lernet-Holenia zur Aufführung erworben...

pointen zu umständlich zusammengemerkten Akten ausgewirkt wird, denen man das Handwerkliche mit steigender Bestimmung anmerkt. Lernet-Holenia gibt auch in seinem neuen Stück einen typischen Beweis für die Unerschöpflichkeit eines rein intellektuellen Konversationstheaters...

Der Erfolg des Abends lag von der ausgezeichneten schauspielerischen Besetzung. Hier erfüllte vor allem Hilde Krahl eine vom Autor leblos gelassene Frau mit allem Charme und aller Verhaltensweise weiblicher Anmut...

6000 Flugzeuge für USA

DNB Washington, 23. Februar.

Der Militär Ausschuss des Senats nahm einstimmig die 38-Millionen-Dollar-Vorlage für Aufrüstung der Luftstreitkräfte an. Der Ausschuss erbittet sogar die in der Bill vorgesehene Zahl von 5500 Flugzeugen auf 6000, welche sich aber, den Vorschlag des Kriegsministeriums Woodring gutzuheißen, der die zahlenmäßige Begrenzung der Flugzeuge aus der Vorlage streichen wollte...

Graf Cianos Abreise nach Warschau

DNB Rom, 23. Febr.

Am Tage der Abreise des italienischen Außenministers Graf Ciano nach Warschau unterzeichnet die römische Morgenpresse die Vorbereitungen zum Empfang des Gastes in der polnischen Hauptstadt und die italienischen Regierungsstellen der polnischen Blätter. Graf Ciano wird der polnischen Nation die herzlichsten Grüße Italiens überbringen, lautet die Überschrift des „Messaggero“, der betont, daß der Empfang, den man in Warschau dem Gast bereite, der beste Beweis für die Verflechtung der Beziehungen und die Freundschaftsbündnisse zwischen beiden Ländern sei.

Gegen einen Baum gerast

Drei Todesopfer

DNB Osnabrück, 23. Februar.

Auf der Landstraße zwischen Reuentlicher und Esmedeten ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall. Ein mit drei Personen besetzter Personenwagen geriet beim Ausweichen auf den Fußgängerweg und prallte gegen einen Baum, wobei zwei Insassen, ein Schlichtermeister aus Esmedeten und sein Weib, sofort tödliche Verletzungen erlitten. Der Fahrer des Wagens ist später im Krankenhaus gestorben.

In Kürze

Selbst ein paar Tage führt die Warschauer Polizei einen scharfen Kampf gegen den moralischen Sumpf in der Warschauer Judenschaft. Im Zuge dieser Säuberungsaktionen konnten jetzt wiederum acht jüdische Bordelhalter ausgedehnt werden...

Das amerikanische Unterhaus setzte am Mittwoch die Debatte über die Befestigung der Insel Guam fort. Zahlreiche Abgeordnete äußerten sich dahingehend, daß die Befestigung der Insel kriegerische Verwicklungen mit Japan zur Folge haben würden.

Im Zusammenhang mit der gestrigen Abstimmung schreibt der parlamentarische Korrespondent der „Times“, es erscheine als möglich, daß das englische Kabinett bereits der „höchstmöglichen Anerkennung“ Franco zugestimmt habe.

Auch die Pariser Morgenpresse rechnet damit, daß ein wahrscheinlich am kommenden Montag stattfindender französischer Ministerrat die Anerkennung der Franco-Regierung sowie die Ernennung und Entsendung eines Botschafters nach Burgos beschließen werde.

Politik

Das Szenario... Er stellt fest... Er möchte... Er gibt sich... Er würdigt... Er amüsiert...

Gutbeisch

zischen... Brrr... das... Donnerstag-Dau... die so e Be... die trotz aller... führung von... dem Kaffee... zier... Stund auf die... des nachfolgen... Erscheinung trat... einsehende Rege... Marktbesuch ab... wieder aufbeist... Marktgeschäfts... Diese Belebun... Berechtigung, de... mengenmäßig re... lich der Güte u... den die Blume... Menge zum Ver... können. Auch se... man, zu dem in... selbsthat traten... größer geworden... immer größere A... Sehr gut besch... genügend Nessel... angeboten wurde...

Ach, wie

schmeden... Das Heringsfest... teils zur Traditio... diesem Ufermitt... Vor allem waren... die auf diese Be... Alina eine Liebs... berandt" sah man... erant wie die... Alhermittwochs... füllung wieder u... sorgte für eine... dieser Heringsang... in die Länze jäh... Auch die Hasna... essen richtig bever... Alktion begleitet... war tragen zwe... gestatten, auf der... der Heulen und... Hasnachd Abschie... mach diese Zerr... Mit Humor zog... tigen Schlupfstrid... nach.

Berdienst mit

on sind alle Kem... schein Reichspo... bieten zum Wer... aus und nach der... lang und unter... die Kemter und... schein Reich jugla...

Die Reichsgar

ten, ist die neue... lässige Reichsqa... zunächst auf das... ungen auf die Oht... aber vorbehalten.

STO

für USA

Senats nahm ein... Dollar-Vorlage für... an. Der... Bill vorgelesen... auf 6000, weigerte... Kriegsminister... die zahlenmäßige... aus der Vorlage... geht jetzt dem Pl...

ach Warschau

Rom, 23. Febr. Des Italienischen... nach Warschau... genpresse die... des Gastes in der... die kommunistischen... die Wälder. Ent... tion die Verpflich... lauter die Ueber... betont, daß der... hau dem Galt der... die Verpflichtheit der... Hofstaatsbeamte...

im gerast

er... 23. Februar. chen Reuentlicher... ein schwerer... Personen besetzt... Ausweichen auf... ralle geges... ei Insassen, in... etten und sein... e hungen erl... ens ist später in...

Politische Wagemacher

Das Saxophon hat ausgedubelt, und auf die Bühne tritt ein Mann, der jene Sorte Geist verstrudelt, die man auch Widsinn nennen kann.

Er stellt sich affektiert in Pose, erwartet, daß man Beifall klatscht, steckt beide Foten in die Hose, rennt bis zur Kampe vor und quatscht.

Er möchte unser Zwerchfell kitzeln, der Haker aber, der ihn sticht, reicht bestenfalls nur zum „Wigeln“ — zum Lachen reicht er leider nicht.

Er gibt sich „philosophisch-kritisch“, markiert den geistreich reinen Tor und kommt sich als ein welpolitisch weit überlegener Spötter vor.

Er wigelt um des Widschens wegen, hält Politik für Pferdemist und kann sich nicht ins Bett legen, bevor er fresh geworden ist.

Er amüsiert den faulen Böbel, der jedes eigne Denken haßt, den Snobmob, der „infolge Rebel“ den Anschluß an das Volk verpaßt.

Nie sagt er ja, nichts ist ihm heilig, Verhöhnung ist sein Lebenszweck. Er schilbert alles „gegenteilig“ und schleift es schönfärlend durch den Dred.

Man muß ihn auf die Lippe schlagen, die er so dumm wie dreist riskiert, damit das Volk nicht sozusagen die „Freude am Humor“ verliert.

(Dem „Schwarzen Korps“ entnommen)

Gutbezüglicher Wochenmarkt

zwischen Regen und Sonnenschein

Brrr... das war wieder ein Wetter für den Donnerstag-Hauptmarkt! „Liewer gar tee Bedder, als so e Bedder“, meinte eine Verkäuferin, die trotz aller wärmenden Hüllen und trotz Zuführung von Wärmefaktoren in Form von heißem Kaffee, ziemlich durchgefroren an ihrem Stand auf die Hausfrauen wartete, die wegen des nachkalten Wetters auch nur sehr spärlich in Erscheinung traten. Hinzu kam noch, daß der einsehende Regen viele Frauen von einem Marktbesuch abhielt. Erst als es gegen Mittag wieder aufheiterte, trat eine Belebung des Marktgeschäftes ein.

Diese Belebung hatte in jeder Beziehung ihre Berechtigung, denn die Anfuhr war nicht nur mengenmäßig recht gut, sondern auch hinsichtlich der Güte ausgezeichnet. Schöner hätten die Blumenkohlköpfe, die in stattlicher Menge zum Verkauf auslagen, gar nicht sein können. Auch sehr schönen Endivien Salat sah man, zu dem in Konkurrenz die großen Berge Feldsalat traten. Die Anfuhr an Krebse ist auch größer geworden, so daß die Hausfrauen eine immer größere Auswahl bekommen.

Sehr gut besetzt war der Obstmarkt, wo genügend Äpfel, Orangen und Mandarinen angeboten wurden.

Ach, wie wunder-wunderbar

schmecken doch diese Salzheringe

Das Heringessen am Aschermittwoch ist bereits zur Tradition geworden, die man auch an diesem Aschermittwoch wieder ausgiebig pflegte. Vor allem waren es die Karnevalsgesellschaften, die auf diese Weise von der Faschnacht in den Alltag eine Ueberleitung schafften. Am „Gaberell“ sah man bei den Heringen so dicht gedrängt wie die Heringe in der Tonne. Viele Aschermittwochswandler mußten wegen Ueberfüllung wieder umkehren! Waber-Mayer sorgte für eine stimmungsvolle Umrahmung dieser Heringangelegenheit, die sich zeitlich sehr in die Länge zog.

Auch die Faschnacht wurde bei diesem Heringessen richtig beerdigt. Daddel Schäfer unter Assistenz begleitete den „Leichentransport“ und zwar trugen zwei Prinzengardisten einen Geigenkasten, auf dem eine Karrenmühle lag. Unter Heulen und Wehklagen nahm man von der Faschnacht Abschied, nachdem zuvor ein Trauermarsch diese Zeremonie eingeleitet hatte. Mit Humor zog man also wieder den endgültigen Schlußstrich unter die Mannener Faschnacht.

Wertdienst mit dem Subetenland. Von jetzt an sind alle Kemter und Amtsstellen der Deutschen Reichspost in den Subetenland Gebieten zum Wertbrief- und Wertlastendienst aus und nach dem Ausland in demselben Umfang und unter denselben Bedingungen wie die Kemter und Amtsstellen im übrigen Deutschen Reich zugelassen.

Die Reichsgaragenordnung. Wie wir erfahren, ist die neue vom Reichsarbeitsminister erlassene Reichsgaragenordnung in ihrer Geltung zunächst auf das Reich beschränkt. Ausdehnung auf die Ostmark und das Subetenland ist aber vorbehalten.

Jungens, kommt zum Landdienst!

Die Kampffront der Hitler-Jugend gegen die Landflucht rufft auch den letzten Pimpf

Du, Pimpf, der du in wenigen Wochen zum letztenmal die Schulter hinter die schließt und dann eintrittst in die Reihe der Schaffenden, an dich richten sich diese Zeilen. Ob du nun selbst die Zeltung zur Hand nimmst oder deine Eltern, dein Lehrer oder Kamerad dich hierauf verweist, dich geht es an!

Vier Jahre marschierst du nun in den Reiden der NS, wartest mit auf Hoheit, um dein herrliches Heimatland kennenzulernen. In frühlichen Spätmorgens und Einlay so, dervordem Sport, marschierend in den Reiden der künftigen Kämpfer des Führers bist du herangewachsen. Im Heimgarten hast du von deines Volkes schwerem Übergang gehört, bis es zur Einheit wurde, zur Gemeinschaft, die durch den Führer zur großdeutschen Volksgemeinschaft werden konnte. Kurzum, du bist herangewachsen in die Front der Jungen Generation, du gehörst auch zu den vielen Kameraden, die schon als Pimpfe die Verpflichtung auf sich nahmen, immer für ihr Volk und für den Führer einstandhaft zu sein!

Diesen Einsatz, Kamerad, gilt es zu beweisen! Hast du schon etwas vom Landdienst der

Hitler-Jugend gehört? Vor wenigen Tagen erst hat diese politisch wie geschichtlich gleich große Tat durch den Stellvertreter des Führers ihre endgültige Anerkennung gefunden. „Freiwillige vor!“ so lautet nunmehr die Parole, die auch an dich gerichtet ist. Wenn sich die NS mit der Schaffung des Landdienstes das Ziel gesetzt hat, städtische Jugend auf das Land zurückzuführen und dort Lehrtät zu machen, so ist dir diese Aufgabe allein aus völkischen Gründen heraus gestellt.

50 000 waren Vorbild!

Landflucht ist Volkstod! Mehr als 60 Jahre schon wartet die Landflucht in Deutschland, die Hälfte der Bauern ist seitdem in die Städte abgewandert. Ein Volk ohne ein hartes Bauerntum kann nicht bestehen. Weil oder die Jugend des Führers, der auch du, junger Kamerad, angehörst, dies erkannte, schuf sie, ohne große Worte von Landflucht und Bauernnot zu sprechen, den in der deutschen Geschichte bisher positivsten Beitrag zur Beilegung dieser Landflucht, den Landdienst. Waren es 500 Jungen und Mädchen, die 1934 bereits den Weg

zum Ehedienst am deutschen Boden fanden, so sind bis zum Abschluß des Jahres 1938 schon mehr als 5000 Jugendliche durch den Landdienst erfährt gewesen.

Die Tat allein entscheidet über den Wert einer Generation —, daß aber die Jugend Großdeutschlands aus eigenem Antrieb heraus mit der Schaffung des Landdienstes eine revolutionäre Bewegung gewaltigsten Ausmaßes entfacht hat, soll die Tat sein, von der die Zukunft das Urteil über die junge Generation ablesen wird. Darum überlebe nicht lange, sondern komme, wenn du dich innerlich stark dazu fühlst, in den Landdienst. Ein Jahr lang hast du dann Gelegenheit, das dauerliche Leben, den Dienst am Boden kennenzulernen. Der wenigen Jahreszeiten noch lebten auch deine Vorfahren als Bauern auf eigenem Boden. Im Landdienst wirst du entscheiden können, ob auch du wieder als freier Bauer deinem Volke helfen und dienen willst. Denn wisse, daß 50 000 junge deutsche Menschen vor dir sich im Landdienst einsetzten, ohne die feste Hoffnung, einmal Herr auf eigener Scholle werden zu können. Und doch blieben allein im letzten Jahr 20 v. d. im dauerlichen Beruf, bereit sich durch eicnte Leistung weiterzuentwickeln.

Wenn du aber lebst eintrittst in den Landdienst, dann darfst du sicher sein — hast du die Fähigkeiten dazu — Bauer zu werden. Der Landdienst der NS ist nunmehr im besonderen Maße als Nachwuchsorganisation der NS anerkannt worden, aus seinen Reiden werden die Neubauernstellen besetzt, und aus dem Einlay der Hitler-Jugend heraus wird sich ein neues deutsches Bauerntum entwickeln, das Weiterentwicklung des Dritten Reiches.

Du, junger Kamerad, rufen wir auf! Tritt in den Landdienst ein als aktiver Kämpfer gegen Landflucht und Bauernnot! Und wenn du selbst bereit bist zum Dienst am deutschen Boden, deine Eltern aber sorgen sich um deine Zukunft, dann lade ihnen, daß deine Zukunft auch deines Volkes Zukunft ist. Du glaubst an die Idee des Führers und weicht, wenn die Bewegung dich heute wirbt für den Landdienst und den dauerlichen Beruf, so kannst du ihr mit gutem Gewissen folgen! Trete ein in die Kampffront der Jugend gegen die Landflucht, es geht um — als dich, es geht um die Zukunft deines Volkes!

Die Mannheimer Stadtdronik

Verteilung des Treudienst-Ehrenzeichens. Für 40jährige, treue Dienste wurde dem Polizeiamtmann Fridolin Umminger beim Polizeipräsidium Mannheim das vom Führer gestiftete Treudienst-Ehrenzeichen 1. Stufe verliehen.

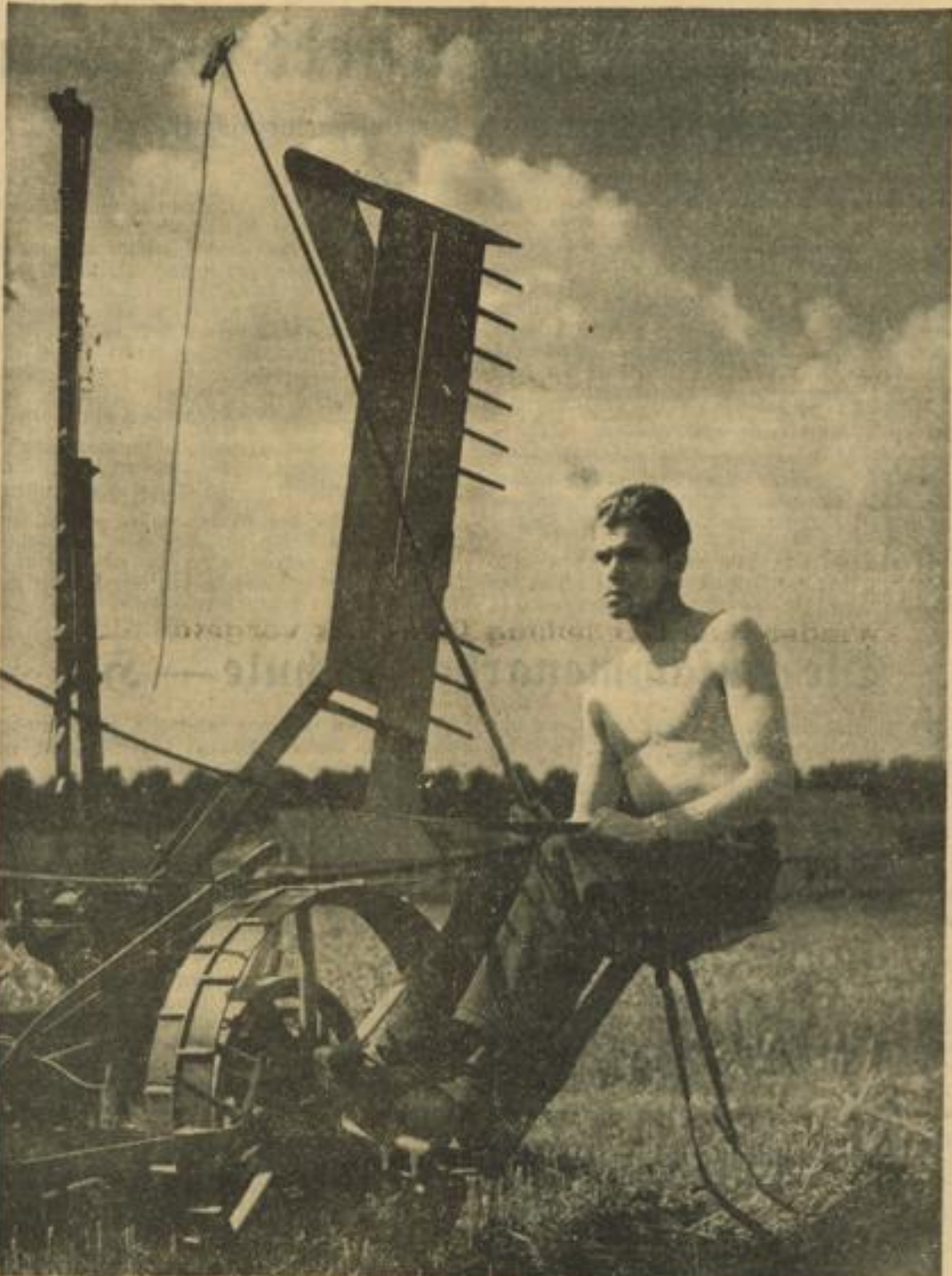
Schwerer Sturz vom Fahrrad. Auf seiner Fahrt durch die Redarauer Landstraße kam ein Radfahrer plötzlich zu Fall. Der Sturz war so verhängnisvoll, daß sich der Mann recht erhebliche Verletzungen zuzog. Er fand Aufnahme im Städtischen Krankenhaus.

Von der Straßenbahn geschleift. Noch einmal gut abgelaufen ist ein durch Abspringen von der fahrenden Straßenbahn verursachter Unfall am Donnerstagmorgen. Wenn die Straßenbahn von Richtung Lattorf kommend, am Wasserturm in die Heidelberger Straße einbiegt und die Fahrgeschwindigkeit herabmindert, benützen viele Fahrgäste die Gelegenheit des langsamenfahrens und springen ab. Morgens vor 8 Uhr sind es meistens Schüler, die diesen Unjug treiben. Auch am Donnerstag sprang wieder eine ganze Gruppe vom Anhängergewagen ab und der letzte davon, ein kleines Kerlchen, rutschte auf dem Trittbrett aus. Da der Wagen eine Art Sommerwagen war, an dem die Griffhänge bis zum Trittbrett herunterging, konnte er sich mit der linken Hand festhalten. So wurde er einige Meter mitgeschleift, dabei entfiel ihm eine Schulmappe, bis ein älterer Junge geistesgegenwärtig zuprang und den Kleinen von der Straßenbahn wegriß. Außer einem ganz gehörigen Schrecken, durch den er wesentlich von diesem Unjug fernertun abläßt, trug der Kleine keinerlei Verletzung davon.

Das „Lebeshilfchen“ der Polizei. Nicht weniger als 23 Personen waren es, die anlässlich der letzten Verkehrskontrolle wegen verschiedener Uebertretungen der Straßenverkehrsordnung gebührensichtlich verwahrt werden mußten. An drei Kraftfahrzeughaltern wurden rote Vorfabriksteine ausgehängt, weil ihre Fahrzeuge technische Mängel aufwiesen.

Ein Regimentstreffen ruft. Das angekündigte Treffen des ehemaligen Inf.-Regts. 185 findet nunmehr vom 1. bis 3. Juli in Heidelberg statt. Die Stadt Heidelberg wird zu Ehren des Regiments am Sonntag, 2. Juli, eine Schloßbeleuchtung veranstalten. Auch ist eine Dampferfahrt ins Redartal geplant. Regimentkommandeur General Krause wird unter seinen alten Kameraden weilen. Die musikalische Umrahmung der Festtage übernimmt die Wehrmacht des Standortes Heidelberg. Nähere Auskünfte erteilt Karl Meili, Mannheim, Winddeckstraße 23.

Die Rassehundausstellung verlegt. Die Leitung der Internationalen Rassehundausstellung in Mannheim teilt mit, daß der Termin der Ausstellung auf den 15. und 16. April verlegt wurde, da am 1. und 2. April der Kreisparteitag in Mannheim stattfindet. Eine Änderung in dem ausgeschriebenen Programm tritt sonst nicht ein. Die Ausstellung ist mit Preisen aller Art in Höhe von über 10 000 RM ausgestattet.



Das muß ja für einen Jungen etwas Herrliches sein, so in Gottes freier Natur mit Pferden und landwirtschaftlichen Maschinen umzugehen. . . . Aufn.: Bittner

Ein Aufruf des Gauleiters

Jugend der Südwestmark, geht aufs Land!

Unter den gewaltigsten Kraftanstrengungen aller Schaffenden hat das deutsche Volk seinen Arbeitsraum gesichert, seine Wirtschaft stark gemacht, sich selbst in seinem Lebenskampf gefestigt und gestärkt.

Die deutsche Jugend hat an diesem gewaltigen Werk ihren Anteil. Wenn heute das deutsche Volk einen Kampf um seine Ernährungsfreiheit führt, so will auch hier die deutsche Jugend in vorderster Front stehen.

Seit Jahrzehnten strömen Menschen vom Land zu den mehr Lohn versprechenden Arbeiten in den Städten und gefährden somit die Bewirtschaftung unseres Bodens, wie auch das gesamte Volk in dem Urquell seiner Kräfte.

Wenn zur Behebung dieser drohenden Gefahr vorübergehende Sofortmaßnahmen ergriffen werden, so ist es die Hitlerjugend, die mit dem Landdienst die Entscheidung in der Bekämpfung der Landflucht mit herbeiführen will.

Die verantwortungsbewusste Jugend wird durch den Dienst auf dem Lande im Bauerntum die Wurzeln unserer Volkskraft erleben.

Jungen und Mädchen aus der Südwestmark, reißt euch ein in die Reihen derer, die durch ihren Dienst die Zukunft unseres Lebens auf dem Lande erkämpfen und sichern.

Wir rufen euch zum Land!

Meldet euch zum Landdienst der Hitlerjugend! Robert Wagner.

STOFFE die schön die gut die preiswert sind führt Ciolina & Kübler M1,4 Breite Straße

Nochmals: Der Arbeitseinsatz

bei den Festungsbauten an der Westgrenze
In letzter Zeit mehren sich die Fälle, daß Arbeit...

Der Flugverkehr nimmt wieder zu

In der nächsten Woche bekommt Mannheim mehrere neue Linien

Am 1. März nimmt die Deutsche Luft Hansa eine Anzahl innerdeutscher Flugstrecken wieder...

mit Halle-Leipzig und der Reichshauptstadt verläßt. Die dritte Linie Mannheim-Frankfurt wird...

Der Flughafen Mannheim erhält ab 1. März neben der bereits bestehenden direkten Strecke Mannheim-Berlin...

Der am 16. April in Kraft tretende Sommerflugplan sieht in den Flughafen Mannheim...

Nachdem die Deutsche Luft Hansa bereits in den beiden ersten Monaten des neuen Jahres...

Jedes Talent muß richtig gefördert werden

Wissen ist Pflicht / Die Leistung der Schule im Aufgabenkreis der Volksgemeinschaft

Zu allen Zeiten hat die Schule stets besonders viel Kritik erleben müssen. Diejenigen, die sich auf der Schule glücklich und wohl gefühlt haben...

„Religionen und viel zwiel. „Religionenstunden“. Aber auch das war ihr Aufbruch, ein Neubeleben konfessionell-konservativer Schulpolitik...

sozialismus mit großer Begeisterung belannt. Wenn man bedenkt, wie stark die gegenströmungen, wie stark vor allem die konfessionelle Verbindung in großen Teilen der Lehrerschaft waren...

Wieviel Vorwürfe hat unsere alte Schule der Vorkriegszeit über sich ergehen lassen müssen! In Wirklichkeit war sie viel besser...

Unsere heutige Schule nun steht mitten in einem sehr schweren Ringen. Man hat darum das Recht, Mißdeutungen entgegenzutreten...

in allen Teilen des Reiches haben gezeitet, mit wieviel Geschick und pädagogischem Führungsbewußtsein die Lehrer in der Tat nationalsozialistische Grundgedanken in den Mittelpunkt des Unterrichtes zu stellen vermögen.

Die Zusammenarbeit Schule — HJ

Diejenigen, die glauben, die Schule könne nur Wissen vermitteln, sind in Wirklichkeit durch die Tatsachen widerlegt worden. Daß die Schule immer mehr noch zum bewußt nationalsozialistischen Denken erzieht...

Ruhe haben wir den Rückgang einigermaßen ausfallen können. Bößig zum Stillstand gebracht ist er noch lange nicht.

Run können wir Deutsche unter gar keinen Umständen und ein Absinken unserer geistigen Leistung gestatten. Der Facharbeitermangel würde unbehebbar werden...

Einigt politisch richtungslos

Die Fehler der Vorkriegsschule können nicht verschwiegen werden — aber sie waren nur sehr zum Teil in der Schule selbst begründet. Die Vorkriegsschule war politisch richtungslos...

Frontkämpfer vor der HJ
Das opferbringende Sterben der Besten einer von Idealismus erfüllten jungen Generation...

Die wichtigste Aufgabe jedoch war es immer, eine ständige Verbindung zwischen den Frontkämpfern des Weltkrieges und der nationalsozialistischen Bewegung einerseits und der Hitler-Jugend andererseits zu pflegen...

die ehemaligen Kampfbataillone geführt werden. 1938 wurden vier solcher Frontfahrten mit etwa je 30 HJ-Führern nach Blandern unternommen...

Die Frontfahrten und die Erzählungen der Frontsoldaten vor der Hitler-Jugend sind dazu bestimmt, neue Brücken zu schlagen zwischen den alten Kämpfern des großen Krieges...

Frontkämpfer vor der HJ

Das opferbringende Sterben der Besten einer von Idealismus erfüllten jungen Generation machte Langemarck zum Symbol des Einsatzes deutscher Jugend...

Diesen heldischen Geist in den nachkommenden Generationen wachzuhalten, die an dem Frontenerlebnis nicht mehr teilhatten...

Die Schaffung würdiger Ehrenstätten für die Gefallenen des Weltkrieges und die Toten der Bewegung war eines der ersten Ziele...

Im vergangenen Sommer sprachen alte Frontkämpfer in den Heilagern über das nationalsozialistische Kampferlebnis...

Mit dem jetzt beginnenden systematischen Frontkämpfereinsatz wurde diesen Berichten und Erzählungen, die unter den Jungen großen Anklang fanden...

SA-Kulturkreis bei Reichsleiter Rosenberg
Reichsleiter Alfred Rosenberg empfing, wie die NSA meldet, die Mitarbeiter der SA-Kulturkreises im Außenpolitischen Amt...

der Arbeit des Lehrers muß in der Schule liegen, denn es kommt sehr wesentlich darauf an, daß wir eine erstklassige Schulbildung...

Das Zentralproblem

Es bedeutet für die Schulkinder, daß ihre Schulleistungen, die Ausbildung ihrer Kraft und Gehirn, von hoher Bedeutung für die Gesamtheit ist...

Die Aufgabe der Leistungssteigerung unserer Schule ist die eigentliche und zentrale Aufgabe, um so mehr, als wir bei dem Aussterben zahlreicher Familien mit Begabungshäufung...

Heute in die Städtische Kunstschule. Am Donnerstagabend wird in der Reihe der Mannheimer Kunstsalon-Vorträge Dr. Hans Joachim Herzstapp...

Die Ady-Gesellschaft beginnt. Wie die AG-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ mitteilt...

Ankauf in Altgold, Alt Silber, Friedensmark, Brillantschmuck, Unbedingt reelle Bedienung, Caesar fesenmeyer, MANNHEIM - P. 1,3

den ihre Eislaufkurse ab 27. Februar zu folgenden Zeiten hat: Die Vormittagskurse: montags von 10 bis 13 Uhr...

Dichterinnen lesen vor BDM-Mädels

Auf einer Veranstaltung des Obergaukes Kreises in der Moritzburg in Halle las die obersächsische Dichterin Agnes Wiegand vor BDM-Führerinnen und Gästen...

Internationaler Wettbewerb für das neue Rathaus in Istanbul

Zur Erlangung geeigneter Entwürfe für ein neues repräsentatives Rathaus in Istanbul wird ein internationaler Wettbewerb ausgeschrieben...

Wien im Film. Bürgermeister Dr. Josef Neubacher hat das Kulturamt der Stadt Wien beauftragt, einen Kulturfilm herzustellen...

Bier

Nach dem Feing Mill... 6. Akademische Sommerholte... Im Torlauf... (Freiburg)...

Helga

Erst nach dem Ergebnis... (Freiburg) für... Akademischen... bei den... (Freiburg)...

Werte

In strahlend... (Freiburg) Land... BDM-Winterk... an begannen... (Freiburg)...

Werte

In strahlend... (Freiburg) Land... BDM-Winterk... an begannen... (Freiburg)...

Internationaler Wettbewerb für das neue Rathaus in Istanbul...

Wien im Film. Bürgermeister Dr. Josef Neubacher hat das Kulturamt der Stadt Wien beauftragt...



Bier Studenten-Weltmeistertitel für Deutschland

Harro Cranz und Lisl Hoferer gewannen den Torlauf in Lillehammer

Nach dem Sieg des Münchener Studenten Heinz Miller im Abfahrtslauf bei den 6. Akademischen Welt-Winterspielen in Lillehammer holte sich am Mittwoch die kleine deutsche Streitmacht zwei weitere Weltmeistertitel. Im Torlauf der Männer war Harro Cranz (Freiburg) der weitaus schnellste Läufer...

tragen und brachte prächtige Leistungen. Tirol, Hochland und Salzburg lieferten sich erbitterte Kämpfe. Das umfangreiche Programm, 360 Starten, wurde reibungslos abgewickelt. Die besten Zeiten erzielten Fritz Kretzer (Tirol) und Rosemarie Proxus (Tirol)...

Er o'ge der bob'igen SS

Am zweiten Tag der 4. Winterkampfspiele der SS konnten Vertreter der badiischen Hitler-Jugend in Garmisch-Partenkirchen schöne Erfolge erzielen. In der Verjüngungsgruppe 2 (Mittelgebirge) erreichte Reinhard Geiß im Abfahrtslauf gegen starke Gegner einen ehrenvollen zweiten Platz...

Sportiedlung wächst auf dem Feldberg

Quartier für 3000 Mann / Plan von Gauleiter Robert Wagner verwirklicht

(Eigener Bericht des „Hakenkreuzbanner“)

Dr. Karlruhe, 23. Februar. Auf dem Feldberg entfiel mit einem Kostenaufwand von rund einer Million Mark eine großzügige Sportiedlung nach dem Vorbild des Olympischen Dorfes. Die Gebäude, die im Auftrage der Formationen der Bewegung und des Heeres errichtet werden, können insgesamt 3000 Mann aufnehmen...

lung steht, ist zunächst ein 3250 Hektar große Fläche unter Naturschutz gestellt worden. Der Bautätigkeit wurde ein sorgfältig ausgesuchtes Terrain zugewiesen, um den ursprünglichen Landschaftscharakter möglichst wenig zu beeinträchtigen...

Charakter des Sporthauses gewahrt

Die für die Bebauung des Geländes aufgestellten Richtlinien sind vom badiischen Innenministerium und vom Kultusministerium als oberster Naturschutzbehörde genehmigt worden. Nach einheitlichen Gesichtspunkten wird die Anordnung der Bauten durch den Architekten vorgeschrieben, die Einzelausführung liegt in der Hand der Sportverbände...

Triumph der Kavallerieschule Hannover

An der Spitze der erfolgreichen Ställe im Hindernisport

Ein Ereignis von ganz besonderer Art ist im Hindernisport des deutschen Rennjahres 1938 zu verzeichnen gewesen. Zum ersten Male steht nicht ein Privatmann an der Spitze der erfolgreichen Rennställe, vielmehr hat die Kavallerieschule Hannover, neuerdings die Bezeichnung „Heeres-Reit- und Fahrtschule“ führend, diesen Platz einnehmen können...

an den kleinen Rennen auf den Provinzbahnen teilnehmen und erst dann vor größeren Aufgaben gestellt werden, wenn sie ausreichende Fortschritte gemacht haben. Man fand Pferde der Kavallerieschule Hannover also in kleinen und kleinen Rennen, selbstverständlich wurden jedoch auch größere Aufgaben nicht ausgelassen...

Ein sehr gutes Jahr liegt hinter N. W. Michaelis nicht nur in seiner Eigenschaft als Trainer, er hatte auch als Besitzer bemerkenswerte Erfolge zu verzeichnen. Sein größter Triumph war der Sieg von Jambu im Großen Preis von Karlsruhe, der in den zwei großen Mannheimer Jagdrennen, der Badenia und dem Stadtpreis, ehrenvoller Zweiter blieb...

Dem Rennstall der Kavallerieschule Hannover, der zunächst unter der Leitung des Oberstlt. H. J. v. S. stand und dann von Rittm. v. M. abgedeckt trainiert wurde, gehörten mehr Rennpferde an als den erfolgreichsten Privatställen des Hindernisports. Leider haben wir auf diesem Gebiet gar keine großen Ställe mehr. Eine Erscheinung wie einst der Stall Kracker ist jetzt vollkommen undenkbar...

Eine weitere Neuerung ist, daß die Welter für Ausw. und Lizenzfahrer offenen Rennen sich auf zwei Tage verteilten. Am Samstagvormittag starten die Ausw. Fahrer, der Nachwuchs für die deutsche Rennfahrergemeinschaft, in den Klassen 250 und 350 ccn. Ab 9.30 Uhr, am Sonntag, steigen die Lizenzfahrer der Klasse bis 500 ccn. und die drei Klassen der Lizenzfahrer in den Sattel zum Kampf um den Titel „Eisenriedemeister“...

Ausfall in Kibbühl

Flagenhissung im Stadion

Der letzte Teil der Deutschen und Wehrmacht-Streitkräfte wurde am Mittwoch mit der feierlichen Flagenhissung im Stadion auf der Hinterbräuweiße eingeleitet. Vor der Ehrentribüne war hochaufragend ein Pulver errichtet worden, aus dem die Flamme zum feierlichen Nachmittagsempfang und auf den Wällen die Hakenkreuzabzeichen beleuchtete...

Kentel trainiert am Samstag

H fünf Schwerkampfstände in Frankfurt

Das Programm des Frankfurter Kampftages der Berufsboxer am 11. März in der Festhalle nimmt immer klarere Formen an. Es wird ganz im Zeichen der Schwerkampfriebe stehen; nicht weniger als zehn Vertreter der schwersten Gewichtsklassen werden in den Ring gehen. Drei Paarungen stehen bekanntlich bereits fest...

Der Deutsche Meister Walter Kaufel ist inzwischen in Frankfurt eingetroffen und wohnt im Sportfeld, in dessen Nähe er auch seine Baldbläue durchzuführen wird. Das erste öffentliche Training betreibt der Bestkämpfer am Samstag und Sonntag in einer Frankfurter Schule. Der Kampf zwischen Kaufel und dem Franzosen Lenolet wird übrigens über zwölf Runden gehen, während die Begegnung Santa di Leo - Vincenz Hoewer auf acht Runden angesetzt wurde...

Winterport-Wetterbericht

Südlicher Schwarzwaldb: Feldberg (Sportgelände), Gersungshorn: hart bewölkt, - 3 Grad, 80 Jm. Schneedecke, Pulverschnee, Stl und Nebel sehr gut. Sulzbach: wechslnd bewölkt, - 3 Grad, 80 Jm. Schneehöhe, Pulverschnee, Stl und Nebel sehr gut. Schminke: (Freiburg): hart bewölkt, - 2 Grad, 60 Jm. Schneehöhe, Pulverschnee, Stl und Nebel sehr gut. Teinach: wechslnd bewölkt, - 4 Grad, 50 Jm. Schneehöhe, Pulverschnee, Stl und Nebel sehr gut. Fachsenwald: wechslnd bewölkt, - 5 Grad, 10 Jm. Schneehöhe, Pulverschnee, Stl und Nebel sehr gut. Bärenthal (Heidelberg): hart bewölkt, - 4 Grad, 15 Jm. Schneehöhe, Pulverschnee, Stl und Nebel sehr gut. Mittlerer Schwarzwaldb: Bred, Birtswangen: hart bewölkt, - 3 Grad, 50 Jm. Schneehöhe, Pulverschnee, Stl und Nebel sehr gut. Nördlicher Schwarzwaldb: Hornsgrunde: kein Sonnenschein, - 2 Grad, 60 Jm. Schneehöhe, Pulverschnee, Stl und Nebel sehr gut. Kummel, Unterram: kein Sonnenschein, - 1 Grad, 45 Jm. Schneehöhe, Pulverschnee, Stl und Nebel sehr gut. Bismarck: wechslnd bewölkt, 0 Grad, 30 Jm. Schneehöhe, Pulverschnee, Stl und Nebel sehr gut. Kattenbrunn, Schilb: hart bewölkt, - 3 Grad, 25 Jm. Schneehöhe, Pulverschnee, Stl und Nebel sehr gut.

Helga Gölz Komb nationalsozialistin

Erst nach Mitternacht wurde in Lillehammer das Ergebnis der Kombination (Abfahrts- und Torlauf) für Männer und Frauen bei den VI. Akademischen Welt-Winterspielen bekanntgegeben. Bei den Studentinnen errang Helga Gölz (Innsbruck), die jeweils hinter Margaretha Schoad (Schweiz) bzw. Lisl Hoferer (München) den zweiten Platz belegte, den Weltmeistertitel. Lisl Hoferer gelangte auf den zweiten Platz vor der Schweizerin Margaretha Schoad und Rose Weinbauer (Tschecho-Slowakei). Bei den Studenten erreichte es Harro Cranz nicht zum Sieg, nachdem er beim Abfahrtslauf zu viel Zeit verloren hatte. Norderwegen kam durch Olaf Raabe und Niko Elv zum Doppelsieg. Harro Cranz folgte auf dem dritten Platz. Die Ergebnisse: Kombination der Studenten: 1. Olaf Raabe (Norwegen) 366 Punkte; 2. Niko Elv (Norwegen) 367 P.; 3. Harro Cranz (D.) 368 P.; 4. Naro Hobbler (Schweiz) 378 P.; 5. Albert Rankamp (Schweiz) 377 P.; 6. Holmvang (Norwegen); 7. Heinz Miller (D.); 8. Hanns Günther Blehde (D.); 9. Giradet (Schweiz); 10. Ulrich Weutter (D.). Kombination der Studentinnen: 1. Helga Gölz (D.); 2. Lisl Hoferer (D.); 3. Margaretha Schoad (Schweiz); 4. Rose Weinbauer (Tschecho-Slowakei).

Vierte Win'erkampfspiele der SS

In strahlendem Sonnenschein lag das Bergschneefer Land am zweiten Wettkampftag der SS-Winterkampfspiele. Schon am frühen Morgen begannen die Wettbewerbe im Olympiaplattformstadion, auf den Abfahrtsstrecken am Kreuz und auf dem Neher See. Reichsjugendführer Balbur von Schirach weckte wieder unter seinen Jungen und Mädchen. Der Abfahrtslauf wurde auf ausgezeichnetem Schnee ausge-

„Eilenriede“ eröffnet die Rennzeit

Statt 60 nur 30 Kunden um den Dreieckskurs lue. Hannover, 23. Febr. (Eig. Ber.). Das Internationale Eilenriederennen in Hannover eröffnet, wie alljährlich, die deutsche Motorrad-Rennzeit. Zum 16. Male werden die Rennen am 15. und 16. April 1939 durchgeführt. Nach dem Verlauf des Vorjahres, die Eilenriede-Wettbewerbe als Langstreckenrennen auszutragen, ist man in diesem Jahr wieder auf die kürzeren Strecken zurückgekommen. Statt über 60 Kunden gehen die Kämpfe nur über 30 Kunden gleich 144 Kilometer.

Jugos'awiens Mannschaft für den Länderkampf geg'n Deutschland

Unser Bild zeigt von links nach rechts die oberste Reihe: Gustav Lechner (rechter Läufer), Lovritsch (Ersatztor), Podiraski (Linksaußen). - Zweite Reihe: Bernhard Hügel (rechter Verteidiger), Bijovitch (Halbhlinks), Kokovitch (linker Läufer), Stovovitch (Mittelläufer). - Dritte Reihe: Petrovic Ljahnir (Mittelformer), Ernst Doubatz (linker Verteidiger), Glaser (Tor), Pleso Branko (Linksaußen) und Vujadinovitch (Halbrechts).

Er'ort 7:0 geschlagen

Fußball auf dem Inselreich Die vergangenen schweren Spiele sind an der Mannschaft des FC Everton nicht spurlos vorbeigegangen. Am Mittwoch erlebten die Liverpooler im Punktkampf gegen Wolverhampton Wanderers einen unerwarteten Zusammenbruch. Die Wanderers gewannen 7:0 und verdrängten die an zweiter Stelle stehenden Derby Counts auf den dritten Platz in der Tabelle. Bei nur zwei Punkten Rückstand gegenüber Everton haben die Wolverhampton Wanderers die besten Aussichten auf einen Doppelsieg in Welterschaft und Pokal. Bekanntlich treffen sich Wolverhampton und Everton in der nächsten Pokalrunde am 4. März, und wiederum wird in Wolverhampton gespielt. Allerdings wäre es verfehlt, ein Liga-Ergebnis zur Grundlage einer Pokalvorhersage zu machen. In der 1. Liga ergibt sich folgender Stand der Spitzenreiter: Spiele Tore Punkte 1. Everton 29 57:36 40 2. Wolverhampton W. 29 59:22 38 3. Derby Counts 30 53:37 38 Weitere Ergebnisse der 1. Liga: Brentford gegen Chelsea 2:0, Bolton Wanderers - Birmingham 3:0

Autobus-Gesellschaft nach Bozhelm

Zum wichtigen und vielleicht für die Reicherschaft entscheidenden Spiel der Waldhofmannschaft in Forzheim wird der S W a l d h o f am kommenden Sonntag, 26. Februar, eine Autobus-Sonderfahrt durchführen. - Interessenten wollen sich bis spätestens Samstagabend, 19. Uhr, auf der Geschäftsstelle des S W Waldhof melden.



Schirner (M)

Was so in der Welt passiert

Wieviel Briefe schreibt die Menschheit?

Amsterdam, 22. Febr. In den Monaten Dezember und Januar wurde bei allen Postämtern der Erde ein Hochbetrieb beobachtet, wie er noch niemals bisher registriert worden war.

Für England kommen z. B. nur 78 Briefe pro Kopf und pro Jahr in Frage. Der amerikanische Durchschnitt beläuft sich auf 67. Neuseeland nähert sich Amerika mit 66. Sehr weit im Hintergrund bleiben Italien und Portugal, wo man offenbar behauptet, es sei besser, mit der Junge als mit der Tinte zu reden.

Die bösen Zungen versichern übrigens, daß dort am wenigsten geschrieben wird, wo man am meisten spricht.

Immer der gleiche Daumenabdruck

New York, 22. Febr. Die Kriminalisten von New York mußten sich ernstlich den Kopf zerbrechen: da wurde nun Tag für Tag irgendwo ein Geldschrank-Einbruch oder eine Kassenraubung ausgeführt, aber niemals konnte man die Täter erwischen.

War dieser Täter so unangelegentlich eifrig, daß er Nacht für Nacht arbeitete? Die Überraschung wurde für die Polizei noch größer, als von der Zentrale für Fingerabdrücke in Washington die Auskunft eintraf, der Inhaber dieses Daumenabdrucks sei ein alter Verbrecher gewesen, der aber vor einigen Monaten geflohen war.

Alleerdings wirkt sich die Angelegenheit insofern ungünstig für die Bande aus, als sie nun für alle Taten verantwortlich gemacht wird, bei denen der „tote Daumen“ in Erscheinung getreten ist.

Eine „beinliche“ Prestigefrage

Solombo (Ceylon), 22. Febr. Die Frage, ob europäische Frauen in Ostasien auch in der Öffentlichkeit ebenso wie in Europa „Shoris“ tragen dürfen, bildet zur Zeit den Gegenstand einer heftigen Presspolemik.

Junge Damen in dieser in dem heißen Klima angenehm zu tragenden Mode bilden, wie es heißt, auf der Straße unter der Eingeborenenbevölkerung und bei den Landbewohnern Anlaß zu Aufsehen und zu Anfeindungen.

Südseedorf auf Wanderschaft
Singapur, 22. Febr. Ein ganzes Dorf mit einer Bevölkerung von 2000 Einwohnern ist dieser Tage von der holländischen Insel Java nach Sumatra übertragen worden.

Sorgen haben die Leute!

London, 22. Febr. Eine außergewöhnliche Volksabstimmung wird in der nächsten Woche in dem 9000 Einwohner zählenden Städtchen Northolt stattfinden. Dort wird der Bau eines großen Bauwerkes im Mittelpunkt der Stadt beabsichtigt, das ein Wahrzeichen der Stadt in Zukunft sein soll.

Kriminalität in England

Liverpool, 22. Febr. Mehr als die Hälfte aller Verbrechen können in England durch die Polizei trotz aller Bemühungen nicht aufgeklärt werden, teilte dieser Tage der Polizeipräsident

von Liverpool, S. Winstanley, bei einer Rede auf einer Versammlung der Polizeikommission von Liverpool mit. Gegenüber dieser besorgniserregenden Bilanz konnte er jedoch darauf hinweisen, daß in ganz England die Zahl der Gefängnisinsassen durchschnittlich täglich nicht mehr als 1000 betrage und daß die Schließung vieler Gefängnisse ein Beweis für die sinkende Zahl der begangenen Verbrechen darstelle.

Kalenderverwirrungen in Polen

Warschau, 22. Febr. In Polen besitzen noch immer zwei Kalender nebeneinander, obwohl der Sejm im Jahre 1937 auf gesetzlichen Wege eine Vereinfachung erzwingen wollte. Während in den katholischen Gebieten des Landes der Gregorianische Kalender Geltung hat, ist die griechisch-katholische, orthodoxe und altgläubige Kirche bei der alten Julianischen Zeitrechnung verblieben.

Auch ein Rekord

Paris, 22. Febr. Einen Rekord besonderer Art hat der in Paris ansässige Händler Abraham Zimmermann aufgestellt. Der geriffelte Tude hat es in der Tat fertiggebracht, innerhalb zweier Jahrzehnte fünfmal Vanerotti zu machen und dabei seine Gläubiger um die ansehnliche Summe von insgesamt zwölf Millionen Franken zu pressen.

Kraftwagen als Waffe

Paris, 22. Febr. Als der angehende Lvonner Bürger Rena-Jandotti eines Tages Wind davon bekam, daß ihn seine Frau mit einem anderen hinterging, kam es zu häßlichen Auseinandersetzungen zwischen dem Ehepaar,

Geheimnisse um die „Königin der Instrumente“

Orgeln für die Tropen - term 1-nse 1 / 3000 Werke in a ler Weil / Europas größte Orgelfabrik kam zum Reich

Mit dem Subetenland kam auch Europas größte Orgelfabrik ans Reich. Sie liegt in der Tuchmacherstadt Jägerndorf. Nicht weniger als 3000 Orgeln haben in 65 Jahren die weltbekannte Produktionsstätte verlassen.

Jede Nation hat Sonderwünsche. Dieses Werk im Subetenland ist darauf eingestellt, die vielfältigen Wünsche der Besteller zu berücksichtigen. Orgeln, die für Südamerika oder China bestimmt sind, müssen einen anderen Klang haben als solche für Deutschland.

Jahst alle Edelhölzer werden beim Bau verwendet. Je nach dem Klima des künftigen Standort der Orgeln werden natürlich auch



Der sagenhafte Bambusbär zum erstenmal in Europa

Eine der größten zoologischen Seltenheiten unseres Jahrhunderts, der Panda oder Bambusbär zum erstenmal in Europa zu sehen, obwohl ihn die Wissenschaft als Bewohner der undurchdringlichen Bambusdickichte Chinas schon seit 1869 kennt.



Zwei hübsche Mädels sind erstaunt

Eine nette Szene aus dem neuen Ufa-Film „Hotel Sacher“, in dem Sybille Schmitz und Will Birgel die Hauptrollen spielen. Aber auch die übrigen Rollen sind, wie man sieht, ausgezeichnet besetzt.

wobei Jandotti die Ugetreue mehrmals bedrohte. Die ungetreue Gattin nahm die Drohungen offenbar nicht für bare Münze und trieb das Spiel sogar soweit, am helllichten Tage mit ihrem Liebhaber Arm in Arm in den Straßen von Lyon zu lustwandeln.

Ein neuartiger Versuch
Amsterdam, 22. Febr. Auf der Station Utrecht der Niederländischen Eisenbahn werden bei der Abfahrt die Fahrkarten probeweise nicht mehr durch Lokomotoren entwertet.

Getreide von 1

SW Bei der endgültigen Ernte im Herbst 1938 wurden die Erträge in den verschiedenen Getreidearten auf 26,65 Milliarden Tonnen geschätzt.

Die Weizenernte auf 14,29 Milliarden Tonnen, die Roggen- und Gerstenernte zusammen auf 11,36 Milliarden Tonnen, die Haferernte auf 6,06 Milliarden Tonnen.

Die Höhen

Das Arbeitsministerium hat die Höhen der Berge in den verschiedenen Ländern der Welt zusammengestellt.

Die Höhen

Die Höhen der Berge in den verschiedenen Ländern der Welt zusammengestellt.

Die Höhen

Die Höhen der Berge in den verschiedenen Ländern der Welt zusammengestellt.

Rückgang

Im Jahre 1937 betrug die Produktion von Eisen in Deutschland 11,5 Millionen Tonnen.

Frankfurt Effekten

Frankfurt Effekten
Festverzinsl. Wertp.
5% Reichsanl. v. 27
10% Reichsanl. v. 27

Industrie-Aktien

Industrie-Aktien
Accumotoren
Ahlb. Gebr.

Getreideernte-Rekordergebnis von 1933 überschritten

Bei der endgültigen Schätzung der Getreideernte hat eine weitere Aufbesserung zu erwarten, da die Ertragsproben verhältnismäßig gut ausfielen...

Die Getreideernte für das alte Reichsgebiet wird auf 14,39 Millionen Tonnen veranschlagt gegen 11,49 Millionen Tonnen (+ 24,3 Prozent) 1937 und 12,69 Millionen Tonnen (+ 12,6 Prozent) im Durchschnitt 1932/37...

Die Höhe der Vorstands- und Aufsichtsratsbezüge

Das Arbeitsministerium hat die Höhe der Vorstands- und Aufsichtsratsbezüge in den Unternehmen für 1938 ermittelt...

Autofabriken

Illegale 8000 Pferdezugwagen

Neben den Anhängern lieferte die Kraftfahrzeugindustrie im vergangenen Jahre noch 8000 Pferdezugwagen mit einer besonderen Ausfertigung für Ostpreußen...

Rückgang der Wechselproteste

Im Jahre 1937 gingen noch 567 291 Wechsel zu Protest, im vergangenen Jahre waren es, wie „Wirtschaft und Statistik“ mitteilt, nur noch 402 513...

Aktien freundlicher, Renten ruhig

Berliner Börse

Die Aktienmärkte hatten zu Beginn der heutigen Börse ein etwas freundlicheres Aussehen als in den letzten Tagen...

bertrieb um 1 Prozent rückgängig. Von Kolonialwaren brachten Stahlminen um 3/4 Prozent und Doog um 1/2 Prozent ab...

Rhein-Mainische Mittagbörse

Die Bankenfundschaft verbarriere weiter in ihrer Zurückhaltung, wodurch auch dem Verkaufsmarkt kein Anreiz zu Fliegenschritten gegeben war...

Wie wird das Wetter?

Über den britischen Inseln hat sich am Rande des atlantischen Tiefdrucksystems ein kräftiger Sturmwirbel entwickelt...

Die Ausfahrten für Freitag: Nach Durchzug eines verbreiteten Niederschlagsgebietes (in höheren Lagen Schnee) wechselhaftes und unbedeutendes Wetter...

... und für Samstag: Weiterhin unbedeutend und nicht niederschlagsreich Wetter.

Rheinwasserstand

Table with 3 columns: Station, 22.2.39, 23.2.39. Includes Waldshut, Rheinfelden, Breisach, Kehl, Maxau, Mannheim, Kaub, Köln.

Neckarwasserstand

Table with 3 columns: Station, 22.2.39, 23.2.39. Includes Mannheim.

Metalle

Berliner Metallnotierungen

Berlin, 23. Februar. WZ für 100 Alu. Elektrolyt (Niederschlag) prompt cif Hamburg, Bremen oder Rotterdam 57,75...

Baumwolle

Bremen, 22. Februar. Februar 1938 Abrechnung Januar 1938 Brief, 907 Geld, 908 Abrechnung März 1938 Brief, 928 Geld, 928 Abrechnung April 1938 Brief, 919 Geld, 916 Geld, 918 Abrechnung...

Wir nehmen zur Kenntnis

WPD In Nürnberg ist die erste Gemeinschaftsstätte für eine Reihe von Betrieben eröffnet worden, die einzeln zu klein waren, um die Kosten einer Gemeinschaftsstätte tragen zu können...

WPD Die Deutsche Arbeitsfront wird erneut darauf hin, daß die Gefolgschaftsmitglieder beim Auscheiden aus dem Arbeitsverhältnis oder beim Übergang in eine Tarifstufe, bei der die Mitgliedschaft zur Krankenkasse aufgehört, ihre Mitgliedschaft bei den Krankenkassen nicht verfallen lassen sollen...

Jüdische Imitationen

Wie „Die Zeit“ meldet, haben die aus Gollong im Südbragan geflüchteten Juden versucht, in Offenbach und Turnau im Elsaßgebiet der neuen Länderschloß eine Konsumindustrie in Gollonger Schmuckwaren zu gründen...

Nur deutsche Normen im Bauwesen

Vom Deutschen Normenausschuß sind folgende Normen neu herausgegeben worden (Beuth-Vertrieb, Berlin SW 68): Beis 1-4: DIN 5273 Langschläfer für Türen...

Werkzeuge

DIN 6439 Blätter vieredig und gerundet (Erlaß für Erla 6439); DIN 6440 Bauereife dreieckig und vieredig (Erlaß für Erla 6440); DIN 6441 Fluganker, Spitzanker (Erlaß für Erla 6441); DIN 7239 Feilhammer...

Industrie- und Wirtschaftsmeldungen

SW aus dem Köhling-Rensert. Die zum Konzern der Köhling'schen Eisen- und Stahlwerke GmbH gehörende Gesellschaft Neue Hoffnung-Landestromen beruht auf den 13 März eine außerordentliche Generalversammlung ein...

SW Befragung in der badischen Lederindustrie

Die Geschäftsanteile der Lederfabrik Hornberg (GmbH, Hornberg (Schwarzwald)) sind aus nichtigerem Besch auf Fritz Jahn (Horn) und Rudi Wader, Wirtschaftsbekannt und Treuhänder (Horn) übertragen...

Frankfurter Effektenbörse. Festverzinsl. Werte 22.2.39. 23.2.39. Deutsche Erdöl, Deutsche Linoleum, Deutsche Linoleum, etc.

Berliner Börse Kassakurse. Bank-Aktien, Verkehre-Aktien, Effektenkurse, Berliner Börse Kassakurse, Bank-Aktien, etc.

Ver. Dr. Nickelwerke, Ver. Glanzl. Elberf., Ver. Stahlwerke, Ver. Ultramarinfabr., etc.

Verischer-Aktien, Aachen-München, Allianz Allgem., Allianz Leben, Kolonial-Papiere, etc.

Unsere Möbel sind preiswerte Qualitäts-Möbel!

Die Längen & Balzdorf Gesellschaft m. b. H., Mannheim, Qu 7, 29

Während der letzten Verkaufstage vor dem **Umzug** Rest- und Einzelpaare besonders billig

Damen- und Kinderschuhe
 0,95 1,25 1,50
 1,90 2,50 2,90

Schuhhaus Wanger
 R 1, 7 Marktplatz R 1, 7

Berufsämter für Damen und Herren
Adam Ammann
 Fernruf 237 89 Qu 3, 1
 Spezialhaus für Berufskleidung

Amtl. Bekanntmachungen
Schlachthof FREIBANK
 Freitag früh 8 Uhr
 Kuhfleisch, Anf. 1500

Teppiche in Velour Haargarn Kokos auch Läufer in allen Preislagen
M. & H. Schüreck
 F 2, 9 am Markt

Statt jeder besonderen Anzeige
 Gott der Allmächtige hat heute früh meine liebe Frau, Tochter, Schwester, Tante, unsere unvergessliche, herzensgute Mutter, Frau **Elisabeth Klarmeyer** geb. Kissel von ihrem schweren Leiden erlöst.
 Mannheim (M 1, 6), den 23. Februar 1939.
 Für alle Hinterbliebenen: **Familie August Klarmeyer**
 Die Beerdigung findet in aller Stille in ihrer Heimat statt.

Danksagung
 Für die wohlthuenden Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgang meines lieben Mannes, guten Vaters, Bruders, Schwiegervaters, Schwagers und Onkels sagen wir allen herzlichsten Dank. Ganz besonderen Dank der Führung und Gefolgschaft der Firma Brown, Boveri & Co., Herrn Dr. Weber, dem Hochw. Pater Leopold, den Hausbewohnern sowie dem Kleingartenverein Sellweide. Ebenso Dank allen, die dem Verstorbenen durch ihre Teilnahme am Begräbnis und die zahlreichen Kranz- und Blumenspenden geehrt haben.
 Mannheim, den 23. Februar 1939.
 Cannabichstraße 36
Frau Magdalena Müller
Familie Karl Böbel und Frau
nebst Angehörigen

Mein lieber Mann, unser guter Vater, Großvater, Schwiegervater, Onkel und Schwager, Herr **Peter Finzer** Hauptlehrer I. R. ist heute wohl vorbereitet im Alter von 76½ Jahren in die Ewigkeit eingegangen.
 Mannheim (Max-Josef-Straße 20), den 20. Februar 1939.
 In tiefer Trauer:
Klara Finzer, geb. Englert
Studienrat Herm. Finzer u. Frau Lisa, geb. Schäfer
Handelsschuldirektor Dr. Kurt Brenner u. Frau Elso
nebst zwei Enkelkindern. Igeb. Finzer
 Die Beerdigung hat im Sinne des Verstorbenen in aller Stille stattgefunden.

Danksagung
 Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben, unvergesslichen Mannes, unseres herzensguten Bruders, Schwagers und Onkels, Herrn **pg. Emil Schnurr** Prokurist sage ich allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben, sowie für die zahlreichen Blumen- und Kranzspenden meinen tiefgefühlten Dank. Ganz besonderen Dank der Leitung und Gefolgschaft der Daimler-Benz AG., Werk Mannheim, sowie den Vertretern der übrigen Konzernwerke für die ehrenvollen Nachrufe. Herzlichen Dank auch der NSDAP., Ortsgruppe Neckarstadt-Ost, für ihr letztes Gedenken.
 Mannheim (Umlandstr. 4), Karlsruhe, Langenbrücken, den 27. Februar 1939.
Maria Schnurr geb. Nonnenmacher

Ankauf von allem **Zahngold** Gold - Platin - Silber - Brillanten
Friedens Silbermark
 Fachm. Bedienung:
HERMANN APEL
 P 3, 14 Pflanzl.
 gegenüber Modenschau
 Neugäßchen
 O. R. 11/484-5

Erika
W. Lampert
 L 6, 12
 Tel. 71 272 und 112 2
Transporte aller Art
Ruf 50076

Möbel-Käufer
 Günstige Kauf Gelegenheit!
 1 Schlafzimmer
 1 Wohnzimmer
 Kaskas, Naßbaum, poliert, hochschöne, Werkstatthat, nur 495.- RM.

Ausstellung von ca. 100 Schlafzimmern Speisezimmer Küchen
Möbelhaus am Markt
Friess & Sturm
Mannheim
F 2, 4 b
 eigentl. d. Kath. Kirchensteuerk.

Danksagung
 Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben, unvergesslichen Mannes, unseres herzensguten Bruders, Schwagers und Onkels, Herrn **pg. Emil Schnurr** Prokurist sage ich allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben, sowie für die zahlreichen Blumen- und Kranzspenden meinen tiefgefühlten Dank. Ganz besonderen Dank der Leitung und Gefolgschaft der Daimler-Benz AG., Werk Mannheim, sowie den Vertretern der übrigen Konzernwerke für die ehrenvollen Nachrufe. Herzlichen Dank auch der NSDAP., Ortsgruppe Neckarstadt-Ost, für ihr letztes Gedenken.
 Mannheim (Umlandstr. 4), Karlsruhe, Langenbrücken, den 27. Februar 1939.
Maria Schnurr geb. Nonnenmacher

Karl Ebehaard
 Unser Klaus Ulrich hat heute ein gesundes Bräucherchen bekommen.
Carl Hofmann u. Frau Annemarie
 geb. Rosenbaum
 Mannheim-Feudenheim, den 20. Februar 1939
 Geisenaustr. 1 Z. 2. Lu senheim

TANZ-BAR Wintergarten
 Das vornehmste am Platze O 5, 13

Jeden Montag, Donnerstag, Samstag und Sonntag
Verlängerung B 2, 14
im goldenen Stern am Nationaltheater

KERMAS & MANKE
 Mannheim Qu 3, 3-4
 (zwischen Defaka u. Habereck)
Bade-Einrichtungen und sanitäre Anlagen werden in jeder gewünschten Ausführung geliefert und installiert.
 Ausführung aller einschlägigen Reparaturen u. Installationen

Pfalz-Gau Magen
 (Bitter)
 Der Hausschatz der Familie
 Seit 1880 hergestelltes Spezialfabrikat der Firma
K. Th. Schlatter, P 3, 4
 Weinhandlung

Draht-Matratzen repariert **P. Rosenzweig**
 Weierstraße 6. Fernruf 282 04.

Stahl-Büro-Akten- und Registratur-Schränke
Ghr. Hohlweg
 Kom.-Gel. Mannheim D 6, 3, Ruf 26242

Handwagen 6-8 Str. Tragf., zu kaufen gesucht.
Pfeiffer
 Mannheim, O 2, 9

Zimmer möglicherweise zu vermieten, 1. März für Kaufm. Angehörige, gef. Schriftl. Ang. an Raffe Rosenhalschen Mannheim, (173 478)

Offene Stellen
Allein-Mädchen bei gutem Lohn gesucht. **Bauer, (Windstraße 5)** (Hof-Augustinus-Platz) Fernruf 444 23.

Bedienung in guter Speziallokal für sofort gesucht. Adresse zu erfragen unter Nr. 191 482 B im Verlag dies. Blatt.

Mädchen für den Haushalt bei hohem Lohn. **Wäckerli u. Köndli, Wöckner, Feudenheim, Hauptstr. 144** (191 2583)

Mädchen für den Haushalt, selbständig, **Rucher Schweinertstr. 3.** (191 2533)

Automarkt
Ga. 2-Liter-Wagen zu kaufen gesucht. **Böcher-Denk u. Schönbauer** den 27. Fernruf 446 26. (191 2528)

Geldverkehr
RM 2000 ges. monat. Rückzahlung von 40.— wöchentlich 70. — Krm. nicht erw. **Juchacz u. Juchacz** an d. Verlag d. B. (191 2528)

Heirat
Alleinstehende Zünftigerin mit schönem, gemütl. Heim wünscht Wiederverheiratet. mit gebildetem, deutschem Herrn zwischen 30 und 50 Jahren. — Zuschriften an d. Verlag d. B. (191 2528)

Mietgesuche
1 Zimmer und Küche sofort od. auf 1. 3. gesucht.
Knobel u. Knobel an d. Verlag d. B. (191 2528)

Möbl. Zimmer zu vermieten zu verm. 3. 1. 3. ein gut möbliertes Herren- und Schlafzimmer m. Bodenheizung. L. 12, 6, 2 Trepp. (191 2528)

Möbl. Zimmer zu mieten gesucht möbliertes **Zimmer** gef. Schriftl. Ang. an Raffe Rosenhalschen Mannheim, (173 478)

Künftige Eheleute finden Wohnung durch **NB-Anzeiger**

Packer
 Zünftiger, sachverständiger am zuverlässiger
Packer
 sofort gesucht. Angebote u. Nr. 191 398 B an den Verlag d. B.

Berfette Friseurin
 über Damenfriseur sowie Herrenfriseur gef. u. s. (191 2528)
Peter Krug, Speyererstr. 15.

Verkäuferin
 möglichst aus dem Fach, mit besten Umgangsformen, für mein Herrenhut-Ersatzgeschäft gesucht
Ferd. Rehfus, B 1, 6.

Stellengesuche
Bankbeamter in der Industrie tätig, wünscht sich in Bank od. Sparkasse zu verändern. Angebote unter Nr. 4300 B an den Verlag dieses Blattes erh.

Immobilien
Maurerlagerplatz
 2 Hektar, Orangerien, Kammern, 2 Sandbänken, samtl. Baugeschäft, sowie ged. Bruch- u. Bodstein billig abgegeben. Angebote unter Nr. 4119 B an den Verlag d. B. (191 2528)

Schloßnähe:
Zweifamilienhaus mit 7-8 Zimmern und Garten, 1 Wohn- u. 1 Zimmer u. Küche, große Räume, Garten, doch sehr geräumig, zu verkaufen. Nur für ob. Büro geeignet. Adresse nur auf d. Verlag d. B. (191 2528)

Willenbauplatz
 906 am. zu verkaufen durch: **J. Jiles** Immobilien- u. Grundbesitzgeschäft (gegründ. 1878) L 4, 1. — Fernsprecher 208 76 (191 307 B)

Rheinau - Relaisstraße:
3 Bauplätze auf 2058 am. billig zu verkaufen. **J. Jiles** Immobilien- u. Grundbesitzgeschäft (gegründ. 1878) L 4, 1. — Fernsprecher 208 76 (191 307 B)

Haus zentr. Lage, mit 40 Zimmern, Räume auch für Wohnen geeignet, und im feinsten Ambiente, mit besten Ausb., per sofort zu verkaufen. Die Liegenschaft eignet sich für ein Groß-Geschäft, auch für ein schwed. Kaufhaus an: (191 3118)